

# Frankreich und England [Update]



Die französische „Linke“ feiert, 2024, Symbolbild

Lechts und links: Das ist im befreundeten Ausland schwer zu entscheiden. Das Publikum erwartet, dass ich zu den neuesten Wahlen etwas schreibe?

## Frankreich

Den [Hauptstadtqualitätsmedien](#) entnehme ich: *In Deutschland herrscht angesichts des Scheiterns der Rechtsextremen Erleichterung. Aber der starke Einfluss der Linkspopulisten löst neue Sorgen aus.*

Ich habe mehrere Fragen, Euer Ehren. „In Deutschland“ ist gelogen, weil niemand jemanden gefragt hat, ob er erleichtert sei. Scheitern der Rechtsdingsbumsusw.? Glatt gelogen, wenn wir [audiatur et altera pars](#) berücksichtigen:

– „Le Pens Rassemblement National (RN) hat immerhin 36 Sitze in der Nationalversammlung hinzugewonnen, andere rechte Parteien haben ebenfalls hinzugewonnen.“

– „Schaut man sich das prozentuale Wahlergebnis an, dann führt RN dort mit 32 Prozent, ein Plus von 14,7 Prozentpunkten, vor dem Linksbündnis (25,7 Prozent) und dem Ensemble des Präsidenten (23,1 Prozent). Welches war doch gleich das erschreckende rechte Wahlergebnis bei der Europawahl, das Präsident Macron dazu trieb, mit Neuwahlen ein Zeichen gegen die Rechten zu setzen? Es waren 31,37 Prozent.“

Die Rechten haben also Stimmen dazugewonnen. Deswegen sind deutsche Journalisten erleichtert. Verstehe ich das richtig? [Übrigens](#): „In Frankreich dürfen Wählende [gemeint sind Wähler] aus Angst vor Manipulationen nicht mehr per Briefwahl abstimmen.“

Update: „In Israel kann man das, was da durch die Volksfront nach oben und ins Parlament gespült wurde, [sehr klarsichtig einordnen](#). Es sind nicht nur radikale Splittergruppen, die sich mit Äußerungen hervortun, die klar gegen die üblichen deutschen Sonntagsreden verstoßen. Auch der große Wahlsieger des Linksblocks, Jean-Luc Mélenchon, ist etwas, das man in Deutschland gemeinhin als Judenhasser bezeichnen würde: Seine Partei La France insoumise ließ er im letzten November unter Täter-Opfer-Umkehr gegen den Krieg im Gazastreifen demonstrieren. Damals galt er als isoliert, jetzt wird mit ihm paktiert.“ (Don Alphonso)



Die künstliche Intelligenz erlaubt [Die Freiheit führt das Volk](#) nicht.

## Großbritannien

Auch [Großbritannien](#) hat ein [vertracktes Wahlsystem](#):

„Und doch steckt hinter dieser vermeintlichen Deutlichkeit eine ganz andere Reihe an Zahlen. Nämlich die, welche Parteien die Briten tatsächlich gewählt haben. Auch hier liegt Labour vor Tory, klar, aber der Unterschied ist geringer. So haben im ganzen Vereinigten Königreich 34 Prozent für Labour abgestimmt und 24 Prozent für Tory. Labour erhält also fast doppelt so viele Sitze wie landesweite Stimmen.“

Wenn es um Israel geht, [wird das für den Wahlsieger](#)

kompliziert:

„Since 2020, Labour’s consistent line has been that it has fundamentally changed when it comes to antisemitism: British Jews should no longer be afraid to see it as a credible party of government. Polls show that a majority of Jewish voters now support Labour, which suggests this messaging has largely worked.“

Das ist nur eingeschränkt wahr: Labour hat erklärte Israelhasser aufgestellt. Wer „Gaza“ unterstützt, unterstützt die Hamas. Mehr muss man dazu nicht sagen.



Die englische „Linke“ feiert mit Messern, 2024